



## Vizeminister der Dominikanischen Republik war zu Gast

### Karibikstaat will internationale Hochschulkooperationen ausbauen

Interesse an den Studienangeboten der Universität Trier zeigte der Vizeminister für Bildung der Dominikanischen Republik bei einem Besuch in Trier. Dr. Rafael Sánchez Cárdenas bereist die Bundesrepublik, um sich über Studienoptionen für Studierende aus dem Karibikstaat zu informieren. Der Regierungsvertreter zeigte sich in einem Gespräch mit Universitätspräsident Prof. Dr. Michael Jäckel und weiteren Vertretern der Universität sehr daran interessiert, ein Memorandum of Understanding zu vereinbaren.

Die Universität Trier unterhält über das America Romana Centrum (ARC) gute Kontakte zu dem Inselstaat. „Es ist ein Alleinstellungsmerkmal unserer Universität, dass sie als einzige in Deutschland die Dominikanische Republik als Forschungsschwerpunkt führt“, informierte Prof. Dr. Andre Klump, der zusammen mit Dr. Christine Felbeck das ARC leitet, die Gäste.

Die Universität Trier unterhält aktuell vier Kooperationsvereinbarungen mit Hochschulen und Bildungseinrichtungen in der Dominikanischen Republik. Laut dem Vizeminister will der wirtschaftlich wachsende Inselstaat im Bildungssektor investieren und sucht daher Kooperationspartner insbesondere in der Lehrerausbildung, aber auch in geistes- und naturwissenschaftlichen Disziplinen.

Kontakt: [arc@uni-trier.de](mailto:arc@uni-trier.de), [www.america-romana.de](http://www.america-romana.de)

Quelle: CampusNews 06/2015.